



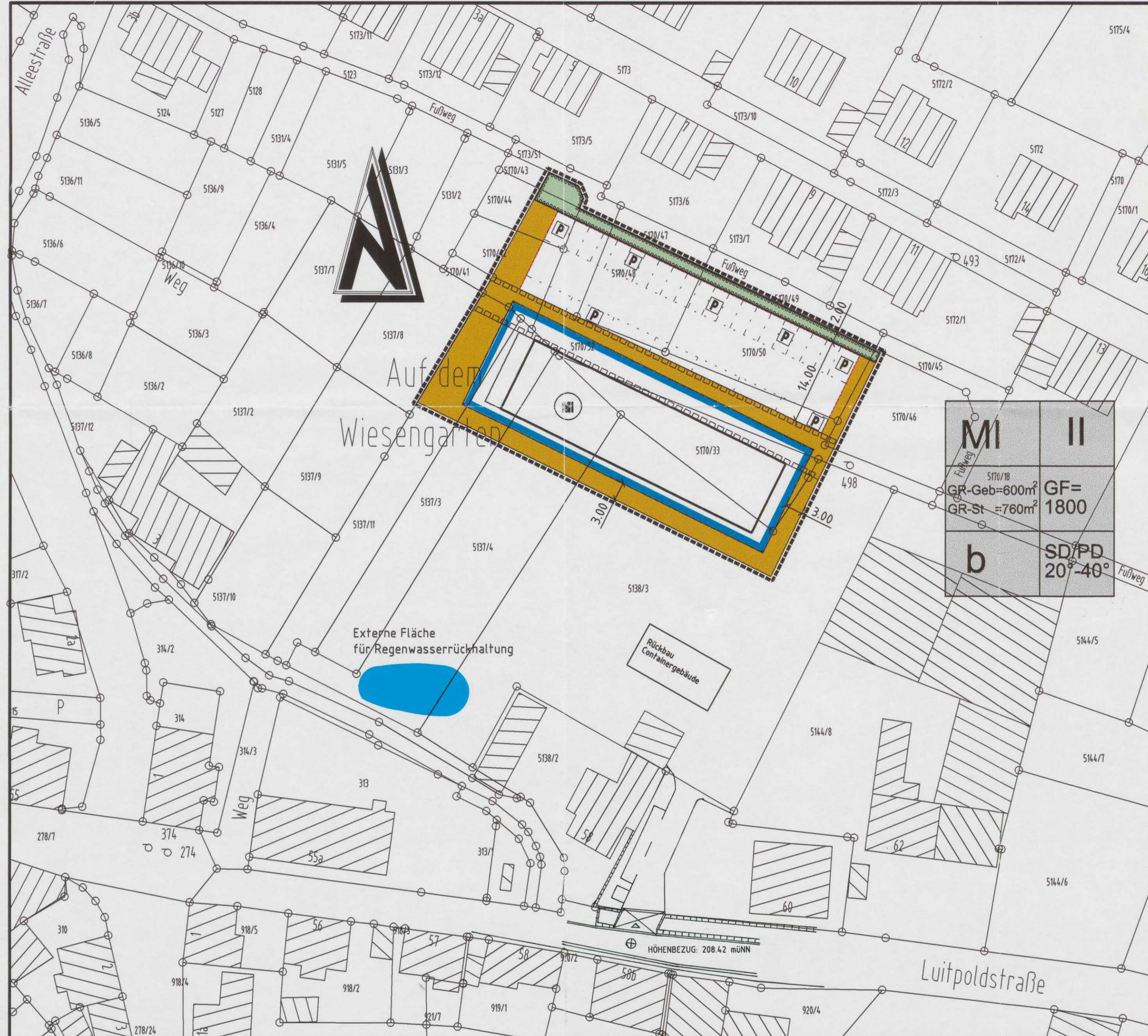
Bebauungsplan

„Auf dem Wiesengarten“

Inhalt:

I. Plan

(S. 2)



Legende

1. Art der baulichen Nutzung
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuchs -BauGB-
 §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO-)



Mischgebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

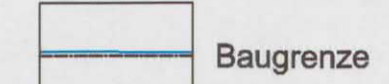
GF = 1800 zulässige Geschossfläche

GR-Geb = 600 zulässige Grundfläche für Gebäude

GR-St = 760 zulässige Grundfläche für Stellplätze

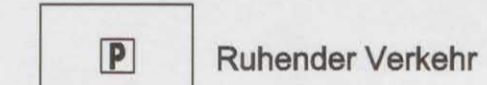
II Zahl der Vollgeschosse
 b besonder Bauweise

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)



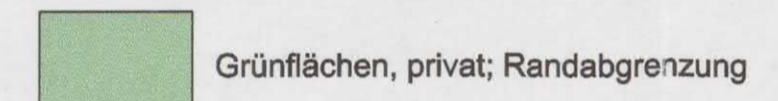
Baugrenze

5. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)



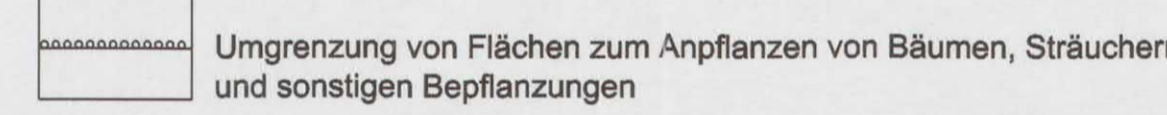
Ruhender Verkehr

9. Grünflächen
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)



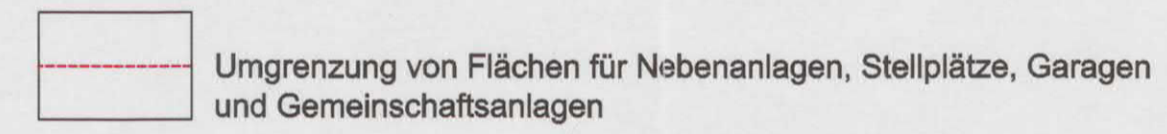
Grünflächen, privat; Randabgrenzung

13. Planungen, Nutzungsregelungen Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

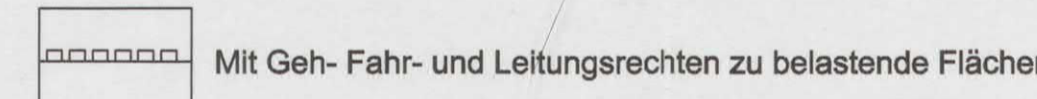


Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

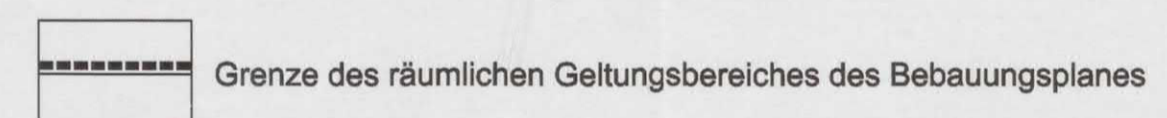
15. Sonstige Planzeichen



Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen



Mit Geh- Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S.2141 ber. 1998 I S. 137)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S.466)
3. Planzeichenverordnung 1990 (Planzv 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S.58)
4. Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365)
5. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 21. September 1998 (BGBl. I S. 2994)
6. Landespflegegesetz Rheinland-Pfalz (LPfLG) in der Fassung vom 05. Februar 1979 (GVBl. S. 36), in der ab 01. Mai 1987 geltenden Fassung (GVBl. S. 70), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Juni 1994 (GVBl. S. 280)
7. Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung vom 14. Mai 1990 (BGBl. I S.880), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19. Oktober 1998 (BGBl. I S.3178)
8. Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6. Juli 1998 (GVBl. S.171)
9. Denkmalschutz und -Pflegegesetz (DSchPfLG) vom 23.03.1978 (GVBl. S. 159) zuletzt geändert am 5.10.1990 (GVBl. S.277)

- Arbeitsexemplar -

ALS SATZUNG BESCHLOSSENE PLANFASSUNG

Änderung: Höhenlage des Gebäudes gemäß Textl. Festsetzungen	WI	WI	JULI 2000
GEÄNDERT	BEARBEITET	GEPRÜFT	DATUM

BAUHERR STADT ROCKENHAUSEN DONNERSBERGKREIS		BAUHERR	
PROJEKT BEZ. VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN "AUF DEM WIESENGARTEN I"			
ZEICHNUNG RECHTSPLAN		DATUM	BEILAGE
		MASSTAB 1:500	
ZEICHEN	VERMESSEN	BEARBEITET	GEZEICHNET
		WI	WI
DATUM	JULI 2000	JULI 2000	JULI 2000
PROJEKT NR.	R 94014,00	BLATTGRÖSSE 85/44	
		BLATT NR.	
		ENTWURFSVERFASSER	

Es wird bescheinigt, daß die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster übereinstimmen

Katasteramt

Im Hinblick auf die zur Verwirklichung des Bebauungsplanes vorgesehene Umlegung/Granzregelung werden keine Bedenken gegen die Offenlegung gem. § 3 (2) BauGB erhoben.

Katasteramt

Der Stadt-/Gemeinderat hat am _____ gem. §2 (1) BauGB die Aufstellung dieses Bebauungsplan beschlossen.

Am _____ wurde dieser Bebauungsplanentwurf gebilligt und seine Offenlegung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen, nachdem gem. § 4 BauGB die in Betracht kommenden Träger öffentlicher Belange und die Behörden und Stellen, die von der Planung berührt werden bei der Plan-aufstellung beteiligt worden sind, sowie gem. § 3 (1) BauGB den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wurde.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzung hat mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom _____ bis _____ zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am _____ mit dem Hinweis ortsüblich bekanntgemacht, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfriert vorgebracht werden können.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Der Stadt-/Gemeinderat hat am _____ den Bebauungsplan gem. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz vom 14.12.1973 und gem. § 10 BauGB einschließlich der blau eingetragenen Änderungen als Satzung

BESCHLOSSEN

Stadt-/Gemeindeverwaltung

AUSFERTIGUNG

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Gemeinde-/Stadtrates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

RECHTSVERBINDLICH

Oberbürgermeister/Bürgermeister

Die ortsübliche Bekanntmachung wird nach Maßgabe des § 10 BauGB angeordnet.

Mit dieser Bekanntmachung wird der Bebauungsplan

RECHTSVERBINDLICH

Ortsbürgermeister



Luitpoldstrasse 60
 67806 Rockenhausen
 Telefon: 06361/91 90
 Telefax: 06361/91 91 00
 e.mail: info@igr.de



DATUM JULI 2000